



Geschäftsstelle

Untere Hauptstraße 14
 97291 Thüngersheim
 Tel. 09364 / 815029
 oder 0931/ 9916516
 Fax 0931/ 9916518
 E-Mail: info@mainkabel.de
 www.weinwaldwasser.de

Stellungnahme der Geschäftsstelle der LAG Wein, Wald, Wasser

Leader Aktionsgruppe	LAG Wein, Wald, Wasser e.V.
Handlungsfeld (ggf. mehrere)	Ausbau des touristischen Angebots und gemeinsame Vermarktung; Bürgergemeinschaft im gesellschaftlichen und demographischen Wandel
Projektnummer im REK	2.15.
Projekttitel	WeinKulturGaden Thüngersheim Denkmalpflegerische Instandsetzung, Umbau und Umnutzung der historischen Kirchgaden
Projektkurzbezeichnung	WeinKulturGaden Thüngersheim
Projektträger	Gemeinde Thüngersheim Untere Hauptstr. 14 97291 Thüngersheim
Projektlaufzeit	2012 bis 2015

1. Bedeutung und Nutzen für das LAG-Gebiet

Mit den WeinKulturGaden wird für die Bürger von Thüngersheim ein attraktiver Veranstaltungsort mit einem kulturellen Angebot geschaffen. Der Altort erfährt dadurch eine Aufwertung. Zusammenhalt und Engagement der Bürger werden durch die ehrenamtlichen Aktivitäten gestärkt.

Die Bedeutung des Projektes ist jedoch auch regional zu sehen. Mit dem Veranstaltungs- und Ausstellungsprogramm werden Bürger aus der ganzen Region angesprochen. Thüngersheim als wichtigster Weinort der Großlage Ravensburg übernimmt hier eine Pilotfunktion, die in die Region ausstrahlt. Wein und Winzer dieser Großlage, also auch aus den anderen Weinbaugemeinden der LAG, werden in den Gaden präsentiert. Weitere Projekte in der Umgebung könnten dem Thüngersheimer Beispiel folgen. Auf diese Weise wird das kulturelle Erbe der Region erhalten und fortgeführt.

Das Projekt hat einen nachvollziehbaren Nutzen für das LAG-Gebiet da es einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der REK-Ziele leistet:

- Wettbewerbsfähige Wirtschaft:
Es entsteht eine neue Attraktion für Touristen und Naherholungssuchende, die Informationen über den Weinbau, lokale Energiekonzepte etc. erhalten wollen. Daneben ist ein abwechslungsreiches, kulturelles Veranstaltungsangebot vorgesehen.
- Starke Bürgergemeinschaft:
Sowohl bei der Projektentwicklung als auch bei der Umsetzung sind die Bürger sowie verschiedene Arbeitskreise beteiligt. Ein Förderverein wird gegründet.

2. Einbindung der Bevölkerung

Ein Arbeitskreis ist mit der Konzeption und Umsetzung befaßt. Es gründet sich außerdem ein Verein mit Mitgliedern aus Vereinen und Gruppen, die auch schon in der Konzeptionsphase wesentliche inhaltliche Arbeit geleistet haben und noch leisten werden. Dieser Verein übernimmt in Zukunft die inhaltliche und

organisatorische Betreuung des Projekts (Erstellung eines Veranstaltungsprogramms mit Konzerten, Ausstellungen, Lesungen u.ä., Durchführung dieser Veranstaltungen). Der Verein wird außerdem die Kontakte zu regionalen und überregionalen Akteuren (Künstler und Künstlergruppen, Winzer, Weinbauvereine u.a.) pflegen, die die Veranstaltungsräume nutzen möchten und wird so die Einbettung des Projekts in die Region gewährleisten.

3. Beitrag zur Nachhaltigkeit

Der geplante Förderverein ist maßgeblich für die Betreuung des Projektes und stellt jeweils ein Veranstaltungsprogramm zusammen. Da viele Einzelpersonen, aber auch Vereine Mitglied werden wollen, ist die Weiterführung des Projektes gesichert. Von Bedeutung ist auch die enge räumliche Nähe von WeinKulturGaden und Rathaus. Deshalb wird die Gemeinde als Projektträger auch in Zukunft das Projekt nachhaltig unterstützen.

4. Zuordnung zu einem Handlungsfeld

Das Projekt ist den Handlungsfeldern „Ausbau des touristischen Angebots und gemeinsame Vermarktung;“ sowie „Bürgergemeinschaft im gesellschaftlichen und demographischen Wandel“ zugeordnet.

Die WeinKulturGaden erhöhen die Attraktivität der Region und fördern somit den Tourismus. Von einer Präsentation des Weinbaus der Großweinlage Ravensburg in Thüngersheim haben alle Weinbaugemeinden in der LAG Vorteile, weiterhin werden die heimische Gastronomie und die Direktvermarkter gestärkt.

Für die Bürger entstehen ein attraktiver Ortsmittelpunkt und eine Begegnungsmöglichkeit. Gleichzeitig können sie sich über den Förderverein in das Projekt direkt einbringen.

5. Beitrag zur Umsetzung der integrierten Regionalen Entwicklungsstrategie

Wie schon die Zuordnung zum Handlungsfeld **Ausbau des touristischen Angebots und gemeinsame Vermarktung** zeigt, leistet das Vorhaben einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie im Bereich der LAG.

Insbesondere wird die Zielvorstellung „wettbewerbsfähige Wirtschaft“ unterstützt, da die Gastronomie und die Direktvermarkter durch mehr Gäste in der Region auch einen größeren Umsatz zu erwarten haben.

Die Zuordnung zum Handlungsfeld **Bürgergemeinschaft im gesellschaftlichen und demographischen Wandel** zeigt die Möglichkeiten des Projektes auf, das Gemeindeleben nachhaltig mitzugestalten. Jeder Bürger kann sich und seine Vorschläge einbringen. Weiterhin wird mit einem attraktiven Veranstaltungsprogramm ein generationsübergreifender Ansatz verfolgt.

Die WeinKulturGaden sind als ein Pilotprojekt für andere Gemeinden angelegt und sollen auch die Zusammenarbeit der Gemeinden im kulturellen Bereich stärken. Das Projekt ist somit einerseits ein Ergebnis der Umsetzung der Entwicklungsstrategie, andererseits führt es diese Strategie inhaltlich und methodisch weiter.

6. Anzahl der Projektträger

Projektträger ist die Gemeinde Thüngersheim.

7. Bedeutung für die Region

Die Auswirkungen des Projekts gehen über das Gebiet der LAG hinaus. Die gesamte Region profitiert davon, da Besucher auch außerhalb des LAG-Gebiets sich über die Großweinlage Ravensburg, lokale Energiekonzepte etc. informieren können. Ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm lockt weitere Gäste an. Von Bedeutung ist dabei ein aktiver Förderverein, der immer neue Ideen mit einbringt und das Projekt weiterentwickelt.

8. Kooperationsprojekt

Es handelt sich nicht um ein Kooperationsprojekt.

9. Innovation und Übertragbarkeit

Das Projekt ist für die LAG pilothaft und übertragbar auf andere Gemeinden. Innovativ ist das gestalterische Konzept verbunden mit der optimalen Nutzung der kleinen Räume. Dies gilt ebenso für das vielfältige Nutzungskonzept.

Von besonderer Bedeutung ist der Förderverein, der maßgeblich die Nachhaltigkeit des Projektes sicherstellt.

10. Finanzierung

Folgende Finanzierung ist vorgesehen:

Gesamtausgaben brutto (nur Projektanteil Konzeption, Ausstattung ohne „Weingaden“)	93.139,86 €
Zuschussfähige Ausgaben	78.268,00 €
Förderung durch LEADER	39.134,00 €
Eigene Finanzierungsmittel	54.005,86 €
Andere Finanzierungsmittel	0,0 €
Gesamtfinanzierung	93.139,86 €

Der entsprechende Gemeinderatsbeschuß zur Kofinanzierung liegt vor.

11. Zuwendungszweck nach Leader-Förderrichtlinie

Das Hauptziel ist die **Erhöhung der regionalen Wertschöpfung und Wettbewerbsfähigkeit**, da wie oben erwähnt, insbesondere die Gastronomie und die Direktvermarkter mit steigenden Umsatzzahlen rechnen können. Als Nebenziel ist die Demographie zu nennen, da über die Generationen hinweg die Dorfgemeinschaft gestärkt wird und sich Thüngersheim als attraktiver Wohnstandort präsentieren kann. Bei den anderen Zielen ist der Beitrag neutral.

12. Fördersatz und Förderbetrag

Der Fördersatz liegt bei 50 % der Nettokosten. Die Geschäftsstelle befürwortet eine Förderung des Projektes nach Leader mit einem Förderbetrag von 39.134,00 €.

13. Ergebnisindikatoren

Das Projekt dient zur Förderung des Fremdenverkehrs. Neue Arbeitsplätze werden keine geschaffen.

Mit diesen Gaden wird ein Publikumsmagnet in der Region geschaffen:

- Es werden deshalb mindestens 1.000 Gäste pro Jahr in Thüngersheim zusätzlich erwartet.
- Mindestens 10 Veranstaltungen pro Jahr sind geplant.
- Die Ausstellung wird pro Jahr von mind. 500 Bürgern besucht.

14. Gesamtbewertung

Die Geschäftsstelle sieht in diesem Projekt eine Förderung des Tourismus in der Region und insbesondere eine Werbung für die Großweinlage Ravensburg. Weiterhin von Bedeutung ist das vielschichtige, kulturelle Angebot. Der Besucher kann sich auch über die Entwicklung eines lokalen Energiekonzepts informieren.

Es entsteht in Thüngersheim ein neuer Dorfmittelpunkt für alle Generationen. Jeder Bürger kann über den Förderverein das Projekt mitgestalten.

Sehr interessant sind auch die Gestaltung und das Nutzungskonzept der WeinKulturGaden, da nur sehr kleine Räume zur Verfügung stehen.

Die Geschäftsstelle befürwortet daher das Projekt in der vorliegenden Form und empfiehlt die Förderung nach Leader.

Thüngersheim,

Geschäftsstelle der
LAG Wein, Wald, Wasser